

# GOODLIFE

WOHN·DESIGN

**Jubiläums-Edition**  
30 Jahre Inspirationen

INTERIEUR  
KULTUR  
GENUSS  
REISEN

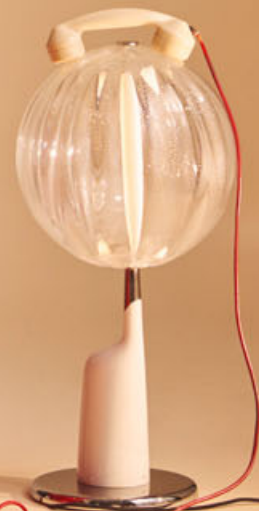
D 9,50 €  
A 10,50 €  
CH 15,20 srf  
Lux/BE/NL  
10,90 €  
I/E 12,80 €



**N° 177**

**Re-Think**

Besser, smarter  
& schöner leben





„True Characters“ ein Motto von *Bretz*, das auch für die Fans der Marke gelten soll. Und wie sieht das bei dem „Balao“-Ensemble aus? „Lebensfroh, nonchalant. Sie haben die Gabe, sich auch an ganz kleinen Glücksmomenten zu erfreuen. Gleichzeitig eine bewundernswerte Klarheit“, so Carolin Kutzera. Rechts ein Moodboard für den Teppich „Bubbles“.





## AUF DER SUCHE NACH SICH SELBST

Die Pandemie-Zeit haben einige genutzt, sich zu hinterfragen. Mit Carolin Kutzera sprachen wir über das Bretz-Feeling 2023.

„**Wir haben erkannt**, dass wir heute viel weichere Komponenten haben als noch in den 1990er-Jahren. Damals waren wir der Polster-Rebell, heute schaffen wir fantastisch-sinnliche Designwelten“, kommentiert Carolin Kutzera aus der Bretz-Geschäftsleitung eines der Ergebnisse aus einem jüngst abgehaltenen Workshop. Selbstbewusst positioniert sich die Polstermöbelmarke zwischen „Abenteuer und Geborgenheit“, „Nachhaltigkeit und Fair Trade“, dazu kommen „Weltoffenheit und Eklektik.“ Wie lebt es sich denn derzeit mit Bretz? „Wir bieten die Möglichkeit, sich frei zu entfalten und mutig etwas Neues auszuprobieren. Dabei entdecken unsere Kunden häufig eigene Vorlieben, die sie vorher noch gar nicht kannten. Sie trauen sich beispielsweise, eine Knallfarbe, anstatt dem «sicheren» Grau zu wählen. Zu Hause bietet ihr neues Sofa Inspiration, doch auch eine ideale Rückzugsmöglichkeit. Man kann sich fallen lassen. Gleichzeitig spiegelt die Optik ein Lebensgefühl wider, das oft ein Lächeln aufs Gesicht zaubern kann.“ Lässt sich dieser Ansatz in wenigen Worten zusammenfassen? „Wir geben Raum für das Außergewöhnliche, um einen Ort zu schaffen, an dem man zu sich selbst findet“, so Kutzera. „Das macht unseren Markenkern aus.“

Die definierte Zielgruppe sind „Freigeister und ewig Schwärmende“. Was hat man sich unter Letzteren vorzustellen? „Mit Schwärmenden meinen wir Menschen, die ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Menschen, die das Kind im Kopf wiederfinden und Freude am Leben haben.“ Und an Reisen, zumindest an Gedankenreisen, möchte man ergänzen. „Generell glaube ich, wir müssen mit vielem, auch dem Reisen, sehr viel bewusster umgehen. Die Sehnsucht nach Exotik wird jedoch meiner Meinung nach bleiben. Vielleicht sogar noch intensiviert werden, eben weil es diesen Wandel gibt.“ Kutzera überlegt. „Unsere Sofas sind langlebig. Manche verbringen mit ihrem «Charakter» (also dem Bretz-Möbel) zehn Jahre oder gar mehr. Somit handelt es sich auch um etwas, für was ich mich bewusst entscheide. Außerdem glaube ich, dass unser Zuhause künftig noch weiter an Stellenwert gewinnen wird. Dementsprechend möchten wir es so besonders gestalten, dass man sich dort auch mal wie in den Ferien fühlen kann.“ |sd

